

Herren Verbandsliga Nord

SG Schorndorf : SV Nabern
Samstag, 22.10.2022, 19:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben bei der SG Schorndorf

Als Remhad Hasanovic sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Verbandsliga Nord nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Nabern besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Nabern meist auf verlorenem Posten, denn nur 9 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Remhad Hasanovic, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Szeker / Aytan konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Plantikow / Kiesinger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Hasanovic / Schultz gewannen dann ihr Spiel gegen Hiller / Baum eher ungefährdet mit 11:7, 11:5, 11:7. Butschler / Kern waren im Doppel gegen Juretzka / Hiller nicht zu stoppen und gewannen ungefährdet mit 3:0. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Gabor Szeker dann gegen Mike Juretzka. Beim Sieg in vier Sätzen konnte Remhad Hasanovic nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Rene Butschler konnte im Spiel gegen Tim Kiesinger einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Eher wenig Gegenwehr bekam Etienne Schultz bei seinem Sieg in drei Sätzen von Andrej Plantikow. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 7:0. Nicht einen Satzgewinn überließ Eren Aytan seinem Gegner Yannic Hiller beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Chancenlos war derweil Daniel Kern gegen Jakob Baum nicht, aber mehr als ein 6:11, 5:11, 11:9, 5:11 war nicht zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Ohne Satzgewinn für Gabor Szeker verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Luca Hiller. Beim 3:0-Erfolg gelang es Remhad Hasanovic den Gastspieler Mike Juretzka in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die SG Schorndorf die Halle.

Nach diesem Sieg geht die SG Schorndorf am 12.11.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Hegnach, während der SV Nabern am 29.10.2022 gegen den DJK Sportbund Stuttgart III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

SG Schorndorf

Doppel: Szeker / Aytan 1:0, Hasanovic / Schultz 1:0, Butschler / Kern 1:0

Einzel: G. Szeker 1:1, R. Hasanovic 2:0, R. Butschler 1:0, E. Schultz 1:0, E. Aytan 1:0, D. Kern 0:1

SV Nabern

Doppel: Hiller / Baum 0:1, Plantikow / Kiesinger 0:1, Juretzka / Hiller 0:1

Einzel: L. Hiller 1:1, M. Juretzka 0:2, A. Plantikow 0:1, T. Kiesinger 0:1, J. Baum 1:0, Y. Hiller 0:1